Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

haben sie sich mit dem Christlichen glauben hinuf
ter lassen, und Tauffen lassen, damit sich der Christlich
glaub Jmmer weiter ausgebreitet und zuge
nomen. Der Ertzbischoff Anno hat mit hilff herrn
Chuni von Untermaß, die Alten ex gradibus ordinis
durch den Münichsberg lassen leitten in die Stat
Salzburg.

Disem zeit erhub sich ain krieg zwischen Ertzbischoff
Anno von Salzburg, und dem Patriarchen zu Agila
der Patriarch welte Kärnten gehöret in sein Bist
umb, dan ehe die Langenatter in Verhelhamt
wenen gefallen, hiet ab Jme zugehört. Lebenri
sat Ehr, mit dem Babst der Ertzbischoff Anno
von Salzburg anterwortet, ab Jetzt vor langen
zeiten Herr seiner vorvattern zugehörtt. Es
weist er mit Babst Zacharia, Paulo und Stephano
dieser Kaiser Carl beschut die sachen also, was
ungel halb der Tauer ligt, solt in Ehren Pro
uinz das Herzachlich in Salzburger gewinnen.

Tuaa

Im Jar 813 anfeng ain Comet. Es selbig Jar
stanb Babst Leo der grosse, und kronb Kaiser
Carl ist auch zu dach ausserhalb verschieden,
da er den begraben ligt, sein grab wart bezaichnet
mit ainer solchen grabschrift.